

Maha Kumarai

verführerische Spionin



Konzept: Die Spionin, die mich liebte

Ausgebildet, um im Namen des Kaiserreichs sensible Informationen zu beschaffen, legte die Spionin den ein oder anderen schwierigen Tanz auf dem gesellschaftlichen Parkett hin. Mit ihrem Charme und dem adretten Auftreten fördert sie Geheimnisse zu Tage, die Viele lieber im Dunkeln gelassen hätten.

Dilemma:

Verfolgt von der Hansesicherheit

Die Spionin hatte ein mieses Gefühl bei dem Auftrag, doch dass sie am Ende als Verräterin dastehen würde, die vom Kaiserreich für tot erklärt und auf die von der Hanse ein hohes Kopfgeld ausgesetzt wurde, war selbst für die abgeklärte Agentin zu viel der Aufregung. Mit Hilfe des Luftschiffpiraten Jesko konnte sie den Häschern jedoch entkommen. Doch die Finder der Hansesicherheit sind niemals fern.

Aspekt I:

Die spitze Feder der Elaine Barley

Die Abenteuergeschichten, die die Spionin unter ænglischem Pseudonym veröffentlicht, erfreuen sich einer gewissen Beliebtheit. Viele Verehrer und Bewunderer fragen sich, wer wohl hinter den tollkühnen Erlebnisberichten steckt und würden eine Menge für ein Treffen bieten.

Aspekt II:

Verschleierte Vergangenheit

Maha wuchs keineswegs als Tochter eines französischen Soldaten und einer indischen Tempeldienerin auf, sondern stammt ursprünglich aus Jena und heißt Edeltraud Kästner. Doch ihre dunklen Augen sowie zahlreiche Perücken, Haarfärbemitteln und Schminkutensilien verhelfen ihr zu unzähligen Rollen, die ihre Phantasie mit den nötigen Hintergrundgeschichten versieht. Ihre liebste Rolle ist die der indischen Schleiertänzerin Maha Kumarai – doch es wäre ihr sogar möglich, als Schwester der nubischen Söldnerin durchzugehen, wenn man ihr etwas Zeit gäbe.

Aspekt III:

Mein Geheimnis ist bei dir sicher!

Mahas Wissen über andere Kulturen beschränkt sich auf Angelesenes und eine ausufernde Phantasie. So ist es kein Wunder, dass es den einen oder anderen gibt, der sie bereits entlarvt hat. Während Mahas Geheimdienstzeit musste so mancher diese Erkenntnis allerdings teuer bezahlen und sitzt heute im Hochsicherheitsgefängnis »Kahler Asten«. Heute gelingt es der Spionin meist, ihrerseits ein Geheimnis zu lüften, mit dem sie denjenigen, der sie entlarvt hat, unter Druck setzen kann. Neuerdings versucht sie, herauszufinden, womit sie den Ethnologen zum Schweigen bringen kann – denn dass sie keine indische Tempeltänzerin ist, hat er schon am ersten Tag ihrer gemeinsamen Reise erkannt.

Allgemeines

Name **Maha Kumarai**

Beschreibung **verführerische Spionin**

Erholungsrate
2



Aspekte

Konzept Die Spionin, die mich liebte

Dilemma Verfolgt von der Hansesicherheit

Die spitze Feder der Elaine Barley

Verschleierte Vergangenheit

Mein Geheimnis ist bei dir sicher!

Fertigkeiten

Hervorragend (+5)					
Großartig (+4)	Charisma				
Gut (+3)	Empathie	Täuschung			
Ordentlich (+2)	Heimlichkeit	Kontakte	Provozieren		
Durchschnittlich (+1)	Nachforschung	Schießen	Wissen	Wahrnehmung	

Extras

- ✦ **Damenwehr - Waffe:1**
- ✦ **Photographischer Apparat:** getarnt als Schminkkoffer

Stunts

- ✦ **Improvisationstalent:** Täuschung kann ohne Vorbereitungszeit zum Erstellen von überzeugenden Verkleidungen verwendet werden.
- ✦ **Körperklappe (Täuschung):** Ein kleines Messingfach unter dem Strumpfband. +2 Bonus auf Täuschung, wenn sie kleine Gegenstände einsetzen und/oder verstecken möchte.
- ✦ **Vorarbeit:** Heimlichkeit +2 wenn eine Örtlichkeit vorher bereits ausgekundschaftet wurde.
- ✦ **Um den kleinen Finger:** +2 auf Charisma, um geneigten Männern und Frauen durch die eigenen Verführungskünste Informationen zu entlocken oder sie zu Taten anzustiften.

Körperlicher Stress

1 2 3 4

Geistiger Stress

1 2 3 4

Konsequenzen

2 Leicht

4 Mittel

6 Schwer

2 Leicht